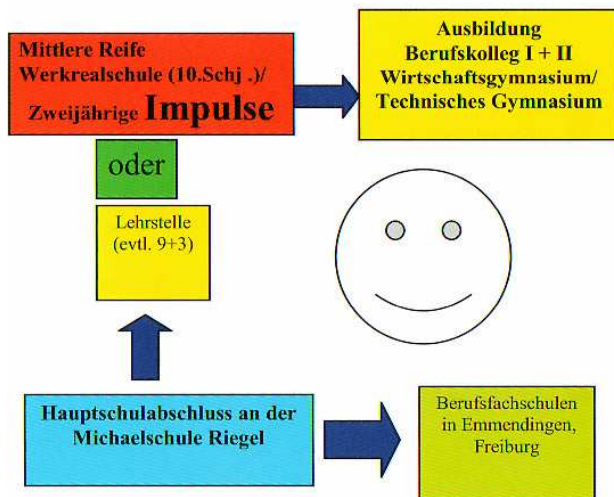


Unsere Schule

- vermittelt eine grundlegende Allgemeinbildung
- trägt bei zur Erziehung und Bildung der Schülerpersönlichkeit
- bereitet die Schüler gründlich auf einen berufs-, aber auch studienbezogenen Bildungsweg vor

Impulse -Hauptschule mit Zukunft Bildungswege nach der HS



Alle Schüler haben die Möglichkeit mit guten Leistungen zum Realschulabschluss zu kommen.

Schulausstattung



1 moderner Technikraum
Brennofen,
CAD-Maschinen
HTW- Raum



Schulküche mit 4
Gruppenarbeitsplätzen,
modernste Ausstattung



Ein neu gestalteter Raum
für naturwissenschaftlichen
Unterricht
Materie-Natur .-Technik
Experimente in der Grund-
schule

PC-Raum mit 12
Schüler-PCs und
einem Lehrer PC



Internetzugang mit DSL 6000 Vernetzung
aller Klassenzimmer untereinander

*Teil der Lerninhalte
E-mail schreiben
Zehnfingersystem
Bewerbungen schreiben
Lernprogramme
Powerpointpräsentationen*

Michaelschule Riegel

Grund- und Hauptschule
mit Werkrealschule



Kontakt:

Drollberg 10
79359 Riegel

Telefon: 07642/907360

FAX.: 07642/907369

E-Mail: ghs.michaelschule@t-online.de

Homepage: www.ghsmichaelschule.de

Partnerschule : Zillesheim / Frankreich

Bewegte Schule

Unsere Schule gehört zur Initiative der „bewegten Schule“ des Kultusministeriums. Kriterien hierfür sind:

200 Minuten Sport pro Woche. Dies wird erreicht durch:

- Jede Klasse hat 3 Sportstunden pro Woche
- Aktive Bewegungspausen
- Sport- AG´s
- Bewegung integriert in Unterrichtsphasen



Kooperation mit Vereinen
Crosslauf

Teilnahme bei Jugend trainiert für Olympia
Projekt der Klasse 5/6: Fit und Fun - Sport und gesunde Ernährung



Hausaufgabenbetreuung

Am Montag und Mittwoch findet nachmittags die Hausaufgabenbetreuung statt. Anmeldung hierfür sind über den Klassenlehrer möglich.

Projektarbeit als Schulprofil

Unsere Schule soll ein Ort sein, an dem sich alle wohlfühlen, denn nur dadurch ist gewährleistet, dass es sich in einer guten Atmosphäre lernen und arbeiten lässt.

In jeder Klassenstufe ist projektartiges Lernen und Arbeiten wesentlicher Bestandteil des Unterrichts.

Folgende Merkmale stehen im Vordergrund:

- ◆ Situationsbezug und Lebensweltorientierung
- ◆ Orientierung an den Interessen der Beteiligten
- ◆ Selbstorganisation und Selbstverantwortung
- ◆ Gesellschaftlicher Praxisbezug
- ◆ Zielgerichtete Projektplanung
- ◆ Einbeziehen vieler Sinne - Soziales Lernen

In der Projektprüfung am Ende der Klasse 9 können die Schüler ihre erworbenen Kenntnisse und Fertigkeiten zeigen, dazu gehören auch

- ◆ Teamarbeit
- ◆ Konfliktfähigkeit
- ◆ Sicherer Umgang mit den neuen Medien
- ◆ Vorträge vor Gruppen halten
- ◆ Selbständiges, zielgerichtetes Arbeiten



Berufliche Orientierung

Die Orientierung in Berufsfeldern für Hauptschüler findet im Rahmen des Unterrichts der Fächer MNT (Materie-Natur-Technik), WAG (Wirtschaft-Arbeit-Gesundheit) und Deutsch statt.

Der Ablauf der Orientierung in Berufsfeldern ist in folgende Punkte gegliedert:

- Kennenlernen von Berufsfeldern, Erweiterung des Berufsbildspektrums
- Betriebserkundungen, Besuch weiterführender Schulen
- Kennenlernen eines Berufsinformationszentrums
- Einzelberatung durch den Berufsberater
- Bewerbertraining und Vorstellungsgespräche in Kooperation mit Betrieben
- Lebenslauf und Bewerbungsschreiben
- Drei einwöchige Praktika in der 8. Klasse
- Einwöchiges Praktikum in der 9. Klasse
- Intensive Elterngespräche

Zusatzunterricht ab Klasse 8

Zur Vorbereitung auf den mittleren Bildungsabschluss erhalten die Schüler Zusatzunterricht in Deutsch, Mathematik und Englisch.